

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

ESV SF Neuaubing III : FT München-Blumenau 1966 VI
Freitag, 02.02.2024, 19:45 Uhr

Mallek tütet den Sieg für die FT München-Blumenau 1966 VI ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als André Mallek nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste der FT München-Blumenau 1966 VI im Match der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam ESV SF Neuaubing III, das eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:30) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 11. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:9.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Trotz 1:0 Satzführung verloren Bergmann / Bräuner ihr Spiel gegen Motschenbach / Fuchs letztlich in vier Sätzen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Freixa / Bergmüller und Mallek / Schieber beendet, das Freixa / Bergmüller letztendlich gewannen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Freixa / Bergmüller endete. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Die gewinnbringende Taktik fehlte Victor Freixa bei seiner 0:3-Niederlage gegen André Mallek von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit 3:1 hatte Horst Bergmüller im Match gegen Robert Motschenbach die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Eike Bergmann anschließend gegen Michelle Schieber. Christian Bräuner bekam seinen Gegner Georg Fuchs beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Victor Freixa seinem Gegner Robert Motschenbach letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Keine Chancen ließ indessen Horst Bergmüller wenig später beim 11:6, 11:6, 12:10 seinem Gegner André Mallek. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Eike Bergmann die Partie gegen Georg Fuchs noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Beim 2:11, 5:11, 6:11 gegen Michelle Schieber fand Christian Bräuner von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es dauerte eine Weile, bis Eike Bergmann sein 3:2 gegen Robert Motschenbach feiern konnte. 9:9 (Bergmann) bzw. 13:13 (Motschenbach) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Victor Freixa gegen Georg Fuchs, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Georg Fuchs jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Unglücklich war Horst Bergmüller in der Begegnung gegen Michelle Schieber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:12 für Bergmüller und 11:6 für Schieber seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte,

Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Christian Bräuner und André Mallek, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat die ESV SF Neuaubing III in der Saison nun 2 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.02.2024 gegen die SpVgg Thalkirchen XII bevor. Für die FT München-Blumenau 1966 VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC München-Neuhausen VII am 12.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 13:9 geht.

Statistik:

ESV SF Neuaubing III

Doppel: Bergmann / Bräuner 0:1, Freixa / Bergmüller 1:0

Einzel: V. Freixa 0:3, H. Bergmüller 2:1, E. Bergmann 3:0, C. Bräuner 0:3

FT München-Blumenau 1966 VI

Doppel: Motschenbach / Fuchs 1:0, Mallek / Schieber 0:1

Einzel: R. Motschenbach 1:2, A. Mallek 2:1, G. Fuchs 2:1, M. Schieber 2:1